

Perfekter Start in die Freiluft-Saison

Alia Belouazza ist Oberbayern-Meisterin – Bronze für Wolsberger und Bräu

VON LUDWIG STUFFER

Pfaffenhofen – Ein perfekter Start in die Freiluft-Saison: Mit einer Gold- und zwei Bronzemedailien glänzten die Landkreis-Leichtathleten bei den oberbayerischen Blockmehrkampf-Meisterschaften der Jugend U16 in Pfaffenhofen/Ilm. Bei ihren ersten Wettkämpfen in dieser noch sehr jungen Freiluft-Saison überzeugte der jüngste Nachwuchs bereits mit wertvollem Edelmetall. Für den TSV Mühldorf und Trainer Hubert Hornung gab es im Blockmehrkampf Lauf der Jugend W14 gleich zwei Spitzenplätze. Mit 2339 Punkten wurde Alia Belouazza neue oberbayerische Meisterin deutlich vor Anna Strobel vom TSV Reichertshofen mit 2267 Zählern (2.). Dieser Titel kam umso überraschender, zumal die Ruperti-Gymnasiastin eine Klasse höher gestartet war und damit alle um ein Jahr älteren Gegnerinnen hinter sich ließ. Bitteres Pech hatte Hannah Zwirner: Mit 2202 Zählern wurde sie undankbare Vierte und schrammte an Bronze nur um winzige 13 Punkte vorbei.

Ihre starke Form zeigte sie vor allem mit 41 Metern im Ballwurf und 8:06,86 Minuten im 2000-Meter-Rennen. Der VfL Waldkraiburg hatte zwei Leistungsträger am Start. Im stark besetzten Blockmehrkampf Sprint/ Sprung der Jugend W14 sicherte sich Lisa Wolsberger die Bronzemedaille mit 2416 Punkten. Dabei unterlag sie diesmal nur Janina Kastenhuber vom TV Altötting mit 2556 Zählern und Anina Brantzko vom TSV Gräfelfing (2./2448 P.). Mit 1,40 Metern im Hochsprung, 13,78 Sekunden über 100 Meter, 4,84 Metern im Weitsprung, 14,52 Sekunden über 80 Meter Hürden und 29,87 Metern im Speerwurf lieferte sie konstant gute Leistungen. Auch Vinzenz Bräu stand auf dem begehrten Podest im Blockmehrkampf Lauf der Jugend M15: Mit 2332 Punkten verbuchte er eine neue persönliche Bestmarke und gewann Bronze hinter dem besten deutschen 800-Meter-Läufer Simon Nüß von der LG Stadtwerke München mit 2527 Zählern und Vinzenz Fortner vom TSV Neuburg (2./2404 P.). Bei seinem Auftritt präsentierte sich der vielseitige Waldkraiburger mit 12,97 Sekunden im 100-Meter-Sprint, 5,12 Metern im Weitsprung, 13,08 Sekunden über 80 Meter Hürden, 46,50 Metern im Ballwurf und 7:34,57 Minuten im abschließenden 2000-Meter-Rennen.

